



DSV-FAMILIE ZU GAST IN HAUS

Schönes bewährt sich: Nach Garmisch und Ruhpolding war der „DSV WM-Treff“ auch bei der FIS Alpinen Ski-WM 2013 in Schladming *der Treffpunkt* am Rande der Welttitelkämpfe!

Für die Organisatoren, Helfer, Trainer, Betreuer und Aktiven gilt gleichermaßen: Hat ein sportliches Großereignis erst einmal begonnen, geht es Schlag auf Schlag, die Taktung ist für alle Beteiligten und Protagonisten hoch. In der auf dem Hauser Schlossplatz errichteten rustikalen „Erdinger Urweisse Hütte“ ludt die DSV-Ski-Familie gemeinsam mit ihrem Partner-Skigebiet „Hauser Kaibling“ während der zwei WM-Wochen Athleten und ihre Familien, internationale Stars aus Sport und Entertainment sowie namhafte Vertreter aus Wirtschaft und Politik in die DSV-Fan-Gemeinde ein. Liebe zum Detail, erstklassiges Essen und entspannte Unterhaltung waren einmal mehr das Erfolgskonzept für einen Ort des gemütlichen Beisammenseins in mitten des Trubels einer Ski-Weltmeisterschaft. Davon konnte sich auch Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière überzeugen, der vor Ort war, um seinen Sportlern viel Glück und Erfolg für die anstehenden Wettbewerbe zu wünschen.

Bei herzhaften bayerischen und steirischen Spezialitäten wurde teils bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und über die sportlichen Höhepunkte des Tages gefachsimpelt. Täglich wechselnde Live-Bands animierten die Gäste zum Mitsingen und sorgten für gute Laune und kurzweilige Unterhaltung – ob auf der Tanzfläche oder an der urigen Bar. Und Grund zur Freude gab es in Haus reichlich: Insgesamt 4 WM-Medaillen brachte das DSV-Team von der Schladminger Planai mit nach Haus, darunter eine



Außenansicht des DSV WM-Treffs: Für 12 Tage war der DSV WM-Treff der Mittelpunkt der DSV-Fan-Gemeinde Haus im Ennstal.

goldene für Maria Höfl-Riesch. Das wurde nicht nur von der Fan-Gemeinde ordentlich gefeiert – auch die Athleten kamen nach den Wettkämpfen gerne in den DSV WM-Treff. Nach dem spannenden Team-Wettbewerb trat das komplette Bronze-Team vor den begeisterten Gästen auf die Bühne. Die Sportler berichteten hautnah vom Herzschlagfinale – samt eines glimpflich ausgegangenen Sturzes von Felix Neureuther und einem Hundertstelsekunden-



Brachten weltmeisterliche Stimmung ins „Deutsche Haus“: Maria Höfl-Riesch, Viktoria Rebensburg und Lena Dürr, mit Arthur Moser (links, Geschäftsführer Hauser Kaibling) und Wolfgang Maier (DSV-Sportdirektor Alpin).



Hoher Besuch: Verteidigungsminister Thomas de Maizière mit DSV-Präsident Alfons Hörmann und Walter Vogel (GF DSV Marketing GmbH).



Sie feierte ihre 3 WM-Medaillen 2013 zusammen mit der DSV-Ski-Familie: Kombinations-Weltmeisterin Maria Höfl-Riesch.

Sieg im kleinen Finale hatten es die deutschen Ski-Stars beim Parallelsalom richtig spannend gemacht – und teilten schließlich ihre Freude und Erleichterung mit der gesamten Ski-Familie.

Einen Empfang der besonderen Art erlebte auch Maria Höfl-Riesch nach ihrem Sieg in der Super-Kombination – ihrem zweiten WM-Titel insgesamt. Zahlreiche Freunde und Fans versammelten sich vor dem Hauser Schlossplatz und empfingen die frischgebackene Weltmeisterin mit Fahnen und Jubelrufen. Für

4 Medaillen und 12 Tage WM-Stimmung wurden im DSV WM-Treff kräftig gefeiert!

offizielle Presseterminale der 3-fachen Medaillengewinnerin bot „Maria’s Corner“ im DSV WM-Treff einen würdigen Rahmen.

Neben den deutschen Athleten und den ehemaligen DSV-Ski-stars Hilde Gerg, Martina Ertl-Renz oder Frank Wörndl genossen auch Sportgrößen wie Franz Beckenbauer, Ralf Schumacher, Franziska van Almsick und Hermann Maier die lockere Atmosphäre im „Deutschen Haus“. Hoher Besuch aus den Reihen des

Internationalen Skiverbandes (FIS) traf bereits zu Beginn der Titelspiele im DSV WM-Treff ein, als FIS-Präsident Gian Franco Kasper den FIS-Journalistenaward verlieh: Mit einer feierlichen Rede ehrte Kasper Bild-Redakteur Herbert Jung für dessen herausragende Leistungen als einer der am längsten im alpinen Skirenn-sport tätigen Journalisten. Jung berichtet seit 1964, Hut ab!

Unter die vielen DSV-Mützen gesellte sich eines Abends auch eine unverkennbar weiße: Der Kult-Schlagersänger DJ Ötzi stattete der Fan-Gemeinde in Haus und dem DSV WM-Treff einen stimmungsvollen Besuch ab und stellte in einem exklusiven Live-Auftritt seine neue CD mit der Single „Wie ein Komet“ vor.



„Mit unseren Partnern und Sponsoren konnten wir die Ski-Familie in gemütlichem und feierlichem Rahmen begrüßen – das war weltmeisterlich!“

Walter Vogel, GF DSV Marketing GmbH



Sorgte für Spannung bis zu den letzten Toren – und schließlich für einen tosenden Applaus, auch im WM-Treff: das DSV-Bronze-Team.



Herzlichkeit und Gastfreundschaft an erster Stelle: das DSV-Team in Tracht vom Modehaus Grasegger in Garmisch-Partenkirchen.



Feierstimmung: Die Band „Gaudi Harmonie“ um Frontmann Stephan Hacker heizte den Gästen in der urigen Holzhütte ordentlich ein.



Zeigte sich oft und gerne im DSV WM-Treff: das finnische Ski-Team um Tanja Poutiainen, Merle Soppela und Nina Halme.



Nicht nur die 4 DSV-Medaillen waren Anlass, um bis in die Morgenstunden zu feiern. Trainer und Aktive haben da schon tief geschlafen ...



FIS-Präsident Kasper überreichte den FIS-Journalistenaward an Herbert Jung, DSV-Pressesprecher Ralph Eder moderierte.

Ein besonderes Highlight waren die täglichen Talkrunden mit den deutschen und finnischen Athleten. In sympathisch offener Art und Weise berichteten die Ski-Stars von ihren Rennerlebnissen, den letzten Trainingseinheiten am Hauser Kaibling und dem Sportlerdasein bei einer Weltmeisterschaft. Durch die enge Trainingsgemeinschaft zwischen dem Deutschen Skiverband und dem skandinavischen Skiteam waren auch die finnischen Athleten in Haus regelmäßige Gäste – nach ihren undankbaren „Blechplatzierungen“ präsentierten sich Tanja Poutiainen und Andreas Romar trotzdem gut gelaunt, beeindruckend gefasst und unwiderstehlich sympathisch beim DSV-VIP-Talk.

4 Medaillen, 12 Tage WM-Stimmung und unzählige gemeinsame Stunden mit Freunden, Partnern und Sponsoren – das wurde am Abschlussabend noch einmal weltmeisterlich gefeiert. „An Tagen wie diesen“ hielt es keinen auf den Stühlen, es zog alle um Christina Geiger und Co. auf die Tanzfläche.

Die Veranstaltung war einmal mehr ein voller Erfolg. Nur dank des tatkräftigen Engagements von Partnern und Unterstützern hat der DSV WM-Treff in dieser Form stattfinden können. Der DSV bedankt sich bei seinen Sponsoren Adidas, Aldiana, Audi, Erdinger, First Stop und Granit sowie seinen Partnern Jacobs, Milka, St. Leonhards, Weingut E. & W. Polz und Wolfra.